



Vorlage

Datum: 11.09.2023
Vorlage FB II/4801/2023

TOP	Betreff Überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Anschaffung von GwG's für die Unterbringung von Flüchtlingen
Beschlussentwurf: Der Rat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 50.000,00 € für das Investitionsobjekt 5.000454.721 „Erwerb GwG Asyl“.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	26.09.2023	öffentlich

Sachverhalt:

Für die Anschaffung erforderlicher geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG) für die Unterbringung von Flüchtlingen sind überplanmäßige Mittel zur Verfügung zu stellen. Durch die enormen Zuweisungen von Flüchtlingen durch das Land müssen dringend zusätzliche Betten, Matratzen, Spinde, Tische, E-Geräte (Kühlschränke, Herde) etc. angeschafft werden.

Bisher wurden zusätzlich 9.999,00 € durch die Kämmerin genehmigt, um den akuten Bedarf anschaffen zu können. Aber auch dieser Betrag reicht nicht aus. Es sind weitere Anschaffung erforderlich.

Die Deckung des erforderlichen Mittelbedarfes erfolgt aus:

- Mehrertrag bei Produkt 1.31.11.02 „Hilfen für Flüchtlingen aus der Ukraine“, Konto 414200 „Zuweisungen vom Land“

Hier waren der Stadt im April 2023 Mittel in Höhe von 366.895,87 € zur Verfügung gestellt worden. Die Mittel sind zweckgebunden „für die Schaffung, Unterhaltung und Herrichtung von Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete. Hierzu zählen demnach auch Bau- und Sanierungskosten“. Die Mittel sind bis zum 31.12.2023 zu verausgaben.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehrertrag bei 1.31.11.02 „Hilfen für Flüchtlinge aus der Ukraine“, Konto 414200
„Zuweisungen v. Land“

Auswirkungen auf Klima und Umwelt:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Sabine Erxleben